

Vierzimal auf die Chrischona und zurück



Das Feld unmittelbar nach dem Start zum Hauptlauf mit den Tagesschnellsten Lukas Borghardt (Nr. 197), Flurin Leugger (130), Joah Wüthrich (192) und Ella Revitt (62).

Foto: Rolf Spriessler

Pünktlich um 19 Uhr schickte Gemeindepräsidentin Christine Kaufmann am Mittwoch vergangener Woche als Ehrenstarterin die Läufergemeinschaft auf die zehn Kilometer lange Strecke hinauf zum Chrischonaturm und zurück. Begleitet von einem fernen Donnerrollen verliessen 45 Läuferinnen und 146 Läufer den Ehrenhof vor der Villa Wenkenhof. Glücklicherweise blieb der angekündigte Gewitterregen aus, sodass die Organisatoren des Ski- und Sportclubs Riehen von einem absolut gelungenen Jubiläumsanlass berichten können.

Die Beteiligung beim Hauptlauf mit der nicht einfachen Strecke über die Chrischona war überdurchschnittlich gut. Wenn die 27 angemeldeten und nicht erschienenen Läuferinnen und Läufer auch noch gekommen wären, hätte man von einem rekordverdächtigen Feld sprechen können.

Erfreulich war wieder der Aufmarsch der Jüngsten mit ihren Eltern. 44 Knaben und 26 Mädchen hatten schon beim Einturnen ihren Spass mit

dem Maskottchen Flip und konnten nach der 400-Meter-Runde im Wenkenpark im Ziel verschiedene Geschenke abholen.

Auch beim Jugendlauf, der in hügeligem Gelände über einen Kilometer führte, waren 13 Angemeldete nicht erschienen und verpassten somit im Ziel das praktische Finisher-Geschenk in Form eines Gilets. Sieger wurde Rafael Fritschy Williams aus St.-Louis und nur 15 Sekunden nach ihm kam Marisa de Alisia Spitteler vom LV Frenke als Zweite in 3:28.8 ins Ziel, noch vor allen gleichaltrigen Knaben.

Beim Hauptlauf siegte bei den Männern der Vorjahressieger Lukas Borghardt (M30) aus Bad Säckingen mit einer neuen Rekordzeit von 33:22.9. Auch bei den Frauen wiederholte die Britin Ella Revitt (W20) vom LC Therwil in 40:22.7 ihren Vorjahressieg. Sie war zwölf Sekunden schneller als im Vorjahr und lief als Gesamtfte ein. Tageszweiter war Flurin Leugger vom LC Basel in 34:55.6 als Sieger der Männer M20 vor dem Junioren-Sieger Joah

Wüthrich vom TV Riehen in 36:00.6. Bei den Frauen wurde Andrea Turello vom LSV Basel in 43:19.6 Zweite, beinahe drei Minuten hinter der Tagessiegerin, aber als Gewinnerin der Frauen W40. Andrea Turello war Damensiegerin im Jahr 2012.

Erfreulich ist der Aufschwung bei der Juniorenkategorien. Zehn Junioren und vier Juniorinnen wagten sich auf die Hauptstrecke, Juniorensieger Joah Wüthrich lief die drittbeste Zeit des Tages. Mit 46 Läufern stellte die Kategorie der M40 am meisten Finisher. Erwähnenswert ist auch die Leistung des Siegers der Kategorie Männer M70. Peter Gassmann aus Riehen benötigte als Kategoriensieger nur 51:34.4, eine stolze Leistung.

Der Ausklang mit Rangverkündigung fand dank der speditiven Resultatauswertung von yourtiming pünktlich statt, gepaart mit fröhlichem Beisammensein in der schönen Umgebung des Wenkenhofs und bei passablem Wetter (Resultate unter «Sport in Kürze»). *Werner Ueckert, SSC Riehen*